



Möggers Aktuell

Ausgabe 02-2022

www.moeggers.at

Anna - Mutter der Mütter - wir wagen es wieder

Heimat**bühne**
Möggers

Anna
-Mutter
der Mütter

Die Heilerin
aus dem
Lechtal

Buch:
Claudia
Lang-Forcher
Regie:
Marlies Wucher
und Adi Rädler

Ärztbereitschaftsdienst Leiblachtal

Tag	Datum	Feiertage	Dienstarzt/Dienstärztin
Samstag	2 Apr 2022		Dr. Stuckenberg
Sonntag	3 Apr 2022		Dr. Anwander
Samstag	9 Apr 2022		Dr. Herbst
Sonntag	10 Apr 2022		Dr. Trplan
Samstag	16 Apr 2022		Dr. Anwander
Sonntag	17 Apr 2022	Ostersonntag	Dr. Fröis
Montag	18 Apr 2022	Ostermontag	Dr. Bannmüller
Samstag	23 Apr 2022		Dr. Herbst
Sonntag	24 Apr 2022		Dr. Bannmüller
Samstag	30 Apr 2022		Dr. Stuckenberg
Sonntag	1 Mai 2022	Tag der Arbeit	Dr. Trplan
Samstag	7 Mai 2022		Dr. Anwander
Sonntag	8 Mai 2022		Dr. Fröis
Samstag	14 Mai 2022		Dr. Fröis
Sonntag	15 Mai 2022		Dr. Bannmüller
Samstag	21 Mai 2022		Dr. Herbst
Sonntag	22 Mai 2022		Dr. Stuckenberg
Donnerstag	26 Mai 2022	Christi Himmelfahrt	Dr. Bannmüller
Samstag	28 Mai 2022		Dr. Fröis
Sonntag	29 Mai 2022		Dr. Anwander

Ordinationszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen:
 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Notdienst an Werktagen außer Samstag:

Bitte rufen sie Ihren Hausarzt an

Telefonnummern:

- Dr. Anwander-Bösch 05574/47745
- Dr. Bannmüller 05573/82600
- Dr. Fröis 05573/83747 oder privat 84570
- Dr. Herbst 05574/44300
- Dr. Stuckenberg 05574/47565
- Dr. Trplan 05573/85555

Ordinationsadressen:

Dr. Anwander-Bösch Bettina	Landstraße 38	6911 Lochau
Dr. Bannmüller Katharina	Erlachstraße 1	6912 Hörbranz
Dr. Fröis Hubert	Lochauer Straße 55	6912 Hörbranz
Dr. Herbst Mario	Alberlochstraße 27	6911 Lochau
Dr. Stuckenberg Sylvia	Bahnhofstraße 8	6911 Lochau
Dr. Trplan Arno	Heribrandstraße 3	6912 Hörbranz

Re-Use
TRUCK
ELEKTROGERÄTE
KOMMT IN IHRE GEMEINDE!

- > Wiederverwenden
- > Weitergeben
- > Spenden

carla
 ein Projekt von Caritas

Alle Infos und Termine:
www.umweltv.at/re-use

QR Code:

www.umweltv.at

31. Mai. Dienstag 14:30-15:30 Gemeindezentrum, Weienried 80
 11. Okt. Dienstag 14:30-15:30 Gemeindezentrum, Weienried 80

„Wissen und Gewissen“

Wertvolle Tipps für den Frühling

LASST ES BLÜHEN!

Unsere Bestäuber brauchen Pollen- und Nektarquellen.

Jedes noch so kleine Stück Garten und jeder Topf ist wertvoll für Biene, Hummel und Schmetterling. Wir

besorgen qualitativ hochwertiges Saatgut (ArcheNoah). Dies kann zum Selbstkostenpreis bei **Bereuter's im Hofladen** erworben werden.

PS: Eine Blumenwiese muss nur einmal angesät werden, braucht keine Düngung und keine Pflege ☺.

Übrigens – Moore und

Feuchtwiesen sind extrem wertvolle

Lebensräume für alle Arten von Insekten und sie sind auch riesige Co2 Speicher.



LASST UNS NÜTZLINGSHOTELS BAUEN!

Angelehnt an eine Aktion des Obst- und Gartenbauvereins in

Alberschwende wollen auch wir mit euch gemeinsam Insektenhotels bauen (hier sind speziell auch Familien mit Kindern angesprochen).

Wir besorgen das Baumaterial um dann am **Samstag, den 30. April, von 13 Uhr bis ca. 17.00 Uhr (je nach Größe des Hotels)** gemeinsam die Nützlingshotels zu bauen. Es trifft jedem nur einen kleinen

Unkostenbeitrag! Bitte unbedingt so bald wie möglich bei **Walter Boch**, unter: walter.boch@outlook.com anmelden. Weitere Infos folgen!

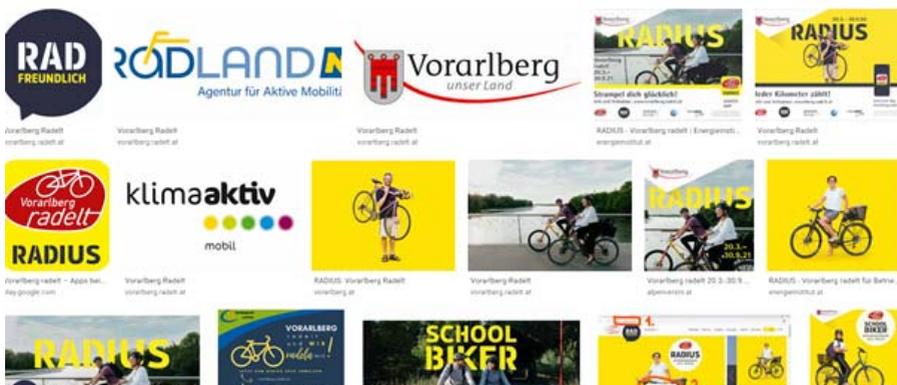


LASST UNS MEHR RADELN!

Wir wollen Euch herzlich einladen bei – Vorarlberg radelt – mitzumachen.

Wir haben den Gruppennamen „Möggers radelt“ angemeldet. Unter diesem Gruppennamen wollen wir gemeinsam so viele Kilometer wie möglich sammeln. Mach auch mit, einfach die App „Vorarlberg radelt“ auf dein Handy laden, registrieren und unter „meine Aktionen“ bei der Gemeinde: „Möggers radelt“ einsteigen und speichern ... los geht's.

Es laufen unter „Vorarlberg radelt“ ganz viele Aktionen, Gewinnspiele und coole Dinge die uns motivieren das Fahrrad in unser tägliches Tun einzubauen (z.B. Chorprobe, Musikprobe, Fahrt zu Sitzungen, Sonntag in die Kirche, usw. ...).



Abschließend noch die Ankündigung zur Flurreinigung 2022.

Nachdem die Flurreinigung im letzten Jahr ein so großer Erfolg war, wollen wir auch heuer unser schönes Dorf wieder von Allerlei „Vergessenem“ befreien.

Wir treffen wir uns am **Samstag, den 23. April um 08:30 Uhr in der Kurlismühle. (Müllsäcke, Handschuhe, Müllzangen und eine kleine Jause werden organisiert).**



Pfarre St. Ulrich

Möggers

www.pfarre-moegggers.info

Kirchliche Termine:

(wenn es die Corona-Verordnungen zulassen)

- Sa. 02. 04.** 19.00 Uhr Friedensgebet mit Bischof Benno Elbs, anschließend Agape in der Aula der Volksschule
- So. 03. 04.** **KEINE MESSFEIER**
- Sa. 09. 04.** 14.00 – 16.00 Uhr, Palmbinden bei der Volksschule
- So. 10. 04.** 10.00 Uhr Wortgottesfeier, Palmsonntag
- Mo. 11. 04.** 16.00 Uhr – Versöhnungsfeier für Kinder
19.30 Uhr Versöhnungsfeier
- Do. 14. 04.** 19.30 Uhr, Abendmahlsfeier
- Fr. 15. 04.** 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
15.00 Uhr Kinderkreuzweg, **Pfarrkirche Hörbranz**
- Sa. 16. 04.** 21.00 Uhr Osternachtsfeier
- So. 17. 04.** 10.00 Uhr Messfeier mit dem Kirchenchor Totengedenken: Oliva Vonbun (+ 2019), Armin Dorner (+ 2019), Herbert Müller (+ 2021);
- Mo. 18. 04.** 10.00 Uhr Messfeier, Ostermontag
- So. 24. 04.** 10.00 Uhr, Wortgottesfeier
- So. 1. 05.** 10.00 Uhr, Messfeier
- So. 8. 05.** 10.00 Uhr, Wortgottesfeier, Muttertag
- Sa. 14. 05** 19.30 Uhr, Grenzgottesdienst – direkt an der Grenze D/A, unterhalb der Ulrichskapelle
- So. 15. 05.** 10.00 Uhr, Erstkommunion; Totengedenken für Rudolf Ponticelli (+2018)
- So. 22. 05.** 10.00 Uhr, Messfeier
- Do. 26. 05.** Christi Himmelfahrt, 10.00 Uhr Wortgottesfeier
- So. 29. 05.** 10.00 Uhr, Messfeier

Ein Ruf nach Ostern

*Wo Dunkelheit und Distanz herrschen –
komm, du Licht der Auferstehung!*

*Wo Trostlosigkeit und Trauer tief sitzen
–
komm, du Freude der Auferstehung!*

*Wo Mut und Perspektiven verloren
gegangen sind –
komm, du Hoffnung der Auferstehung!*

*Wo Antrieb und Ideen fehlen –
komm, du Kraft der Auferstehung!*



Aufstehen

Mitten im Dunkeln,
in der Verzweigung,
im Traurig-Sein:
Aufstehen

Mitten im Zweifeln,
im Hadern,
im Wütend-Sein:
Aufstehen

Mitten im Müssen,
im Sollen,
Können und Dürfen:
Aufstehen

Mitten im Annehmen,
im Augen öffnen,
im Segen empfangen:
Aufstehen

und mit einem Mal begreifen,
was Ostern bedeutet.

Zu Gott heimgekehrt ist

Frau

Maria Horatschek

geb. Eienbach

am 22. Februar 2022

Der Herr schenke ihr die ewige Freude.



Liebe Pfarrfamilien,

in Zeiten wie diesen Ostern feiern?

Gaukeln wir uns als Christen am Ostersonntag für einen Tag vor, dass wir selber in einer ganz und gar unerlösten Welt erlöst sind? Erlöst von Krieg, Gewalt, Terror, persönlicher Schuld und Unvollkommenheiten? Sind diese „Ideen“ von Auferstehung und Erlösung ohnehin nur Vorgänge im „geistlichen“ Bereich und hat unsere (Oster) Hoffnung schon gar nichts mit der Öffentlichkeit zu tun, nichts mit meinem Leib, meinem Menschsein?

Fragen, denke ich, die sich wohl jeder von uns selbst beantworten sollte, um sich persönlich klar zu werden, was Ostern (für mich selbst) bedeuten kann.

Ostern ist gleichsam ein Zweikampf zwischen Leben und Tod, Friede und Gewalt, Dunkel und Licht. Würde es Ostern nicht geben, gäbe es nur noch den Karfreitag, den sinnlosen Tod. Und den sogar noch auf dem Hintergrund von Menschenverachtung und Gewalt. Dann wären aber auch alle Erfahrungen von positivem Leben, wie Liebe, Freundschaft, Vertrauen und Versöhnung nichts als Luftschlösser, Träume, hinter denen wir herjagen und die die Langlebigkeit einer Eintagsfliege hätten.

Dann wären auch Liebe und Hass einerlei, Gut und Böse eine Frage der Konjunktur, Leben und Tod eine Frage des besseren Durchsetzungs-vermögens, Wahrheit oder Lüge eine Frage der Perspektive. Dann könnten wir auch niemals unterscheiden zwischen Herren und Knechten, zwischen Opfer und Tätern, Starken und Schwachen.

Dann hätte der Gewalttätige immer recht, der Ausbeuter wäre auf der „richtigen Seite“ und der Mensch, du und ich, wir hätten keinerlei wert.

Jede Art gegenseitiger Hilfe, dort, wie sie von Nöten ist, wäre sinnlos; jeder Gedanke der Solidarität mit den Armen, Schwachen, Ausgebeuteten, mit Menschen in persönlichen Notlagen wäre glatte Makulatur, also von vorneherein sinnlos, verschwendete Zeit.

Ostern feiern heißt für mich: an das Leben glauben.

Die vielen alltäglichen Ostererfahrungen von Auferstehung aus dem matten Alltag sehen, wahrnehmen, spüren, miteinander teilen. Festgefahrene Situationen harren einer Lösung und dort, wo die Liebe über jede Art von Hass und Gewalt siegt, ist Ostern. Nicht bloß dann, wenn uns das Datum im Kalender einredet, dass jetzt eben Ostern ist.

Ja, es gibt sie, diese österlichen Sternstunden, hier und heute, die Erfahrungen von Glück, von Leben, von Miteinander, von Lebensfreude und intensiver Beziehung: letztlich die Erfahrung von Gott. Und genau solche österlichen Erfahrungen, Tag für Tag, sind Hoffnungsanker, die es in unserem, oft so gebeutelten Leben braucht. Sie geben Zuversicht, dass Gewalt und Tod, Hass und Neid niemals das letzte Wort haben.

Uns so kommen wir Christen zusammen und feiern im Gottesdienst das Brotbrechen; das heißt, das Leben und unsere Hoffnung teilen, weil einer uns es vorgelebt hat, mit aller Konsequenz. Und diese Konsequenz führte nicht nur zum karfreitäglichen Tod und Sterben, sondern mitten hinein ins (österliche) Leben. Und genau das wünschen wir Euch von ganzem Herzen.

*Trenti, Dominikus,
Silvia, Nicole und Daniela*

Marienmonat Mai

An Maria können wir sehen,
was Deine Gnade und Liebe
an einem Menschen wirken können.

Ihre Liebe zu Jesus,
ihr Glaube an Dein Wort,
ihr Vertrauen auf Dein Dasein
hat sie uns zum Vorbild gemacht.

Hilf auch uns, so zu leben,
dass Jesus in unserem Herzen wohnen kann.
Hilf uns, so zu leben,
dass alle Menschen
Deine Herrlichkeit erahnen können.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.
Amen



Muttersegen

Du bist gesegnet.
Du bist geliebt.
Du bist bedingungslos
angenommen.
All das bist du, denn du
bist ein Kind Gottes.
Beflügelt von dieser Zusage,
gehe in dein Leben.



Unsere diesjährigen Erstkommunion Kinder

Unter dem Motto „gemeinsam mit Jesus aufblühen“, haben sich 6 Kinder aus unserer Pfarre bereits auf den Weg gemacht, dem großen Tag am 15. Mai, in unserer Pfarre, entgegenzutreten. Endlich dürfen die Tischrunden wieder gemeinsam stattfinden. Es darf gebastelt, gesungen und gebetet werden und das alles ohne Abstand und „in Wirklichkeit“. Ganz im Sinne von Jesus: „wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ICH mitten unter ihnen.“

Gemeinsam mit ihren Eltern, im Religionsunterricht in der Schule und mit Silvia aus der Pfarre soll die Freude an der Gemeinschaft mit Jesus in der Vorbereitung gelebt und weitergegeben werden, damit sie ein Leben lang Kraft für die jungen Menschen sein kann.

Im Garten Gottes blühen auf:

Beer Leandro

Eller Coralin

Flatz Matteo

Haag Lionel

Heidegger Anna

Heidegger Destiny



BISCHÖFLICHE VISITA- TION



Es gehört auch zu den Aufgaben eines Bischofs, Kontakt zur Basis zu halten, einerseits um Stimmungen vor Ort wahrzunehmen, andererseits diese Basis zu stärken. Deshalb freuen wir uns, wenn sich unser Bischof Benno Elbs, trotz seiner vielfältigen Aufgaben, die er zu bewältigen hat, ein wenig Zeit nimmt, um bei uns zu sein und sagen: "Herzlich Willkommen!"

Programm zur Visitation

**Samstag,
02. April 2022 - 15.30 Uhr:
Gottesdienst mit
Kindersegnung in der
Pfarrkirche Hohenweiler**

Eingeladen dazu sind alle Menschen aus unserem Pfarrverband, Hörbranz, Hohenweiler und Möggers. Im Anschluss an den Gottesdienst gibts jede Menge Gelegenheit mit unserem Bischof persönlich ins Gespräch zu kommen. Kinder aufgepasst: Für euch steht ein Karussell bereit. Im Garten vom Pfarrhof könnt ihr (bei trockener Witterung von 14–18 Uhr) spaßige Runden drehen. Und wer weiß, vielleicht gelingt euch auch ein Selfie mit dem Bischof ;)

**Samstag,
02. April 2022 - 19 Uhr:
Gemeinsames Friedens-
gebet in der Pfarrkirche
Möggers**

Eingeladen dazu sind wiederum alle Menschen aus unseren drei Pfarreien im Pfarrverband. Nach dem Friedensgebet gibts in der neuen Aula der Volksschule die Möglichkeit zum Gedankenaustausch mit Bischof Benno.

**Sonntag,
03. April 2022 - 10 Uhr:
Gottesdienst in der Pfarr-
kirche Hörbranz**

Eingeladen dazu sind vor allem alle Menschen, die sich in unserem Pfarrverband Hörbranz, Hohenweiler und Möggers ehrenamtlich einbringen. Ihr seid die Basis eines gelingenden Miteinanders in unseren Pfarreien.

Dafür möchte Bischof Benno euch allen von ganzem Herzen - im Rahmen dieses Gottesdienstes - danken. Er freut sich auch über das eine oder andere persönliche Kennenlernen bei der anschließenden Agape.

*Schon gewußt?
Im Vorfeld dieser Visitation wurden von den kirchlichen Behörden auch alle Matrikenbücher in unseren Pfarrgemeinden geprüft, die Finanzgebahrung genauestens in Augenschein genommen, sowie der Bauzustand der Kirchen, der Pfarrhäuser und des Pfarrheimes Hörbranz in Augenschein genommen.*

Herzlichen Dank allen, die in unseren Pfarrgemeinden im Büro, in der Finanzgebahrung als Buchhalter und Pfarrkirchenräte, als Mesner und Putzteams in den Kirchen und im Pfarrheim Hörbranz dazu beigetragen haben, dass diese Vorvisitation reibungslos verlaufen konnte.

GRUSS ANS KRANKEN BETT

ZWEI

...Männer, beide ernsthaft krank, teilten sich ein Zimmer in einem Altersheim. Einem der beiden Männer war es erlaubt, sich eine Stunde am Nachmittag aufzusetzen. Neben seinem Bett befand sich das einzige Fenster im Zimmer. Die beiden Männer redeten oft stundenlang miteinander. Jeden Nachmittag, wenn sich der Mann im Bett neben dem Fenster aufsetzen durfte, erzählte er seinem Bettnachbarn, was draußen so vor sich ging und was er alles sah. Für seinen Bettnachbarn war diese Stunde die spannendste und beste Stunde des ganzen Tages.

Aus dem Fenster konnte man auf einen Park mit einem schönen See sehen. Am Rande des Weges wuchsen wunderschöne Blumen in allen Farben. Große alte Bäume spendeten Schatten, und in der Ferne konnte man die Hochhäuser der Stadt sehen. Wenn der Mann am Fenster jedes wunder-volle Detail beschrieb, schloss der andere Mann seine Augen und visualisierte in seinen Gedanken all die schönen Dinge, von denen sein Bettnachbar erzählte.

Tage und Wochen vergingen. Eines Morgens trat die Schwester in das Zimmer und sah auf den leblosen Körper des Mannes, dessen Bett am Fenster stand. Er war still und friedlich im Schlaf verstorben.

Als es für den anderen Mann angemessen erschien, bat er darum, doch bitte in das Bett am Fenster verlegt zu werden. Langsam und schmerzvoll richtete er sich auf, um endlich aus dem Fenster schauen zu können. Doch zu seiner Überraschung starrte er gegen eine weiße Wand - sonst war nichts zu sehen.

Der Mann rief die Schwester und fragte sie, was seinen Bettnachbarn denn wohl dazu motiviert hätte, so viele schöne Dinge zu beschreiben, die er doch gar nicht hätte sehen können bei diesem Ausblick. Daraufhin teilte die Schwester ihm mit, dass sein Nachbar komplett blind gewesen war und nicht einmal die weiße Wand sehen konnte.

Sie sagte: "Vielleicht wollte er sie einfach nur ermutigen."
(gekürzt, Autor unbekannt)

Ich wünsche dir Zuversicht, Hoffnung und Lebensfreude – Frühlingsglück.
Cornelia Fröis

Taufe Mina und MAX Bereuter

Am

20. Februar 2022 durften wir unsere Zwillinge MINA und MAX

voller Stolz und Freude zu ihrer Taufe begleiten.

Das Sakrament der Taufe wurde durch Pater Dominikus zelebriert und mit der ganzen Familie gefeiert. Die Paten sind Gota Julia Lerch und Göte Lukas Bereuter.

Wir sind glücklich, zufrieden und dankbar.



Taufe Romy Frick

**„Mögen Engel dein Leben beschützen
und auf steinigen Wegen liebevoll stützen“**

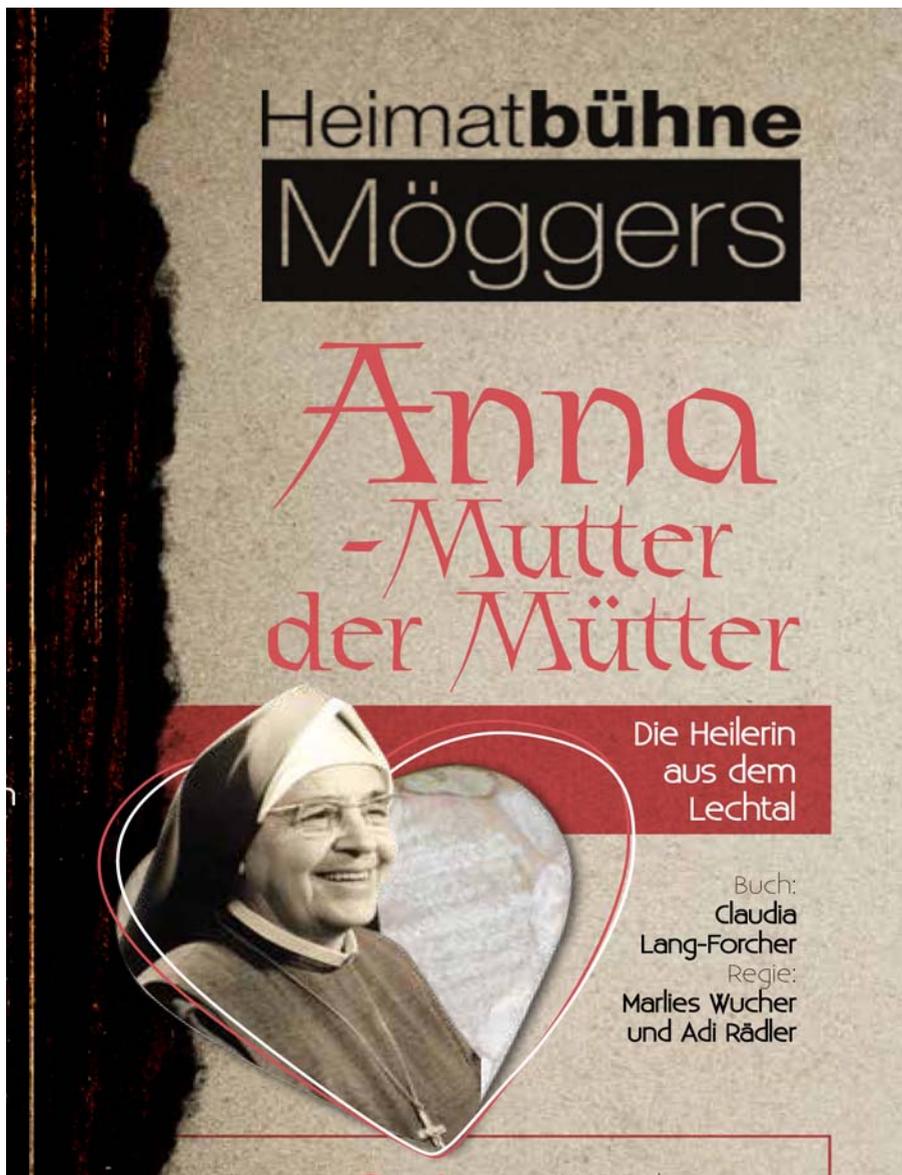
Am

13.02.2022 wurde Romy,

Tochter von Isabella Frick und Markus Feßler, in der Pfarrkirche
Möggers von Pater Dominikus Matt getauft.

Das Patenamnt übernahmen Veronika Wittwer und Willi Feßler.





Heimat**bühne**
Möggers

Anna
-Mutter
der Mütter

Die Heilerin
aus dem
Lechtal

Buch:
Claudia
Lang-Forcher
Regie:
Marlies Wucher
und Adi Rädler

Premiere am Mittwoch, 25.05.2022 , 20.00 Uhr

Vorabend Christi Himmelfahrt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir nehmen wieder einen Anlauf und geben nicht auf. Coronabedingt mussten wir unser besonderes Theaterstück im Herbst 2021 leider absagen. Jetzt haben wir uns dazu entschlossen, dieses Stück im Frühjahr doch nochmals aufzuführen und würden uns wieder auf euren Besuch freuen.

Mit einem stehenden Applaus konnten wir noch die Premiere feiern und noch eine Aufführung am Sonntag machen. Dann kam das aus. Wir mussten alle Aufführungen absagen.

Deshalb freut es uns, dass wir es wieder herbringen, diese Stück nochmals auf unserer Bühne aufzuführen.

An einem der nachstehenden Termine, werden wir dieses Stück wieder wiederholen. Bitte macht viel Werbung für unser sehr besonderes Theater.

Aufführungstermine:

Mi.	25. Mai 2022	20:00 Uhr
Do.	26. Mai .2022	20:00 Uhr
Sa.	28. Mai 2022	20:00 Uhr
So.	29. Mai .2022	17:00 Uhr
Do.	02. Juni 2022	20:00 Uhr
Fr.	03. Juni 2022	20.00 Uhr
So.	05. Juni 2022	17:00 Uhr
Sa.	11. Juni 2022	20.00 Uhr

auf der Kulturbühne in Möggers Dorf

Anmeldung:

ab Mo. 09. Mai 2022 von 18.30 bis 20.00 Uhr

Tel: 0043 676 9313897

Mail: theater.moeggers@gmail.com

Info: www.theater-moeggers.at

ANNA DENGEL – DAS THEATERSTÜCK

Die Mutter zu verlieren – das ist der Urschmerz eines Kindes. Anna Dengel hat ihn erlebt und ausgehalten. Sie hat ihr persönliches Leid in Liebe verwandelt. Und so ist die Geschichte der Anna Dengel eine Liebesgeschichte der besonderen Art. Anna Dengel begründet mütterlich-heilende Präsenz in einer verwundeten Welt. Sie, die selbst ihre Mutter so früh verloren hat, wird zur Mutter der Mütter, denn kein Kind soll mutterlos durchs Leben gehen.

Tief erschüttert wird Anna ein zweites Mal in ihrem Leben, als sie in Indien die unfassbare Not der gebärenden Frauen erlebt. Sie spürt, dass alles, was sie tut, viel zu wenig ist, es ist nur ein Tropfen auf dem heißen Stein. Und wieder trifft Anna nicht eine resignative Entscheidung, sondern ist lebensbejahend. Das macht sie zur Heldin. Sie ist Feuer und Flamme, andere Frauen für die Heilungsarbeit zu begeistern. Anna Dengel baut eine Gemeinschaft von Frauen auf, die aus Ärztinnen, Krankenschwestern und Pflegerinnen besteht. Sie geht dabei über verkrustete Strukturen hinweg. Ihre Kraft schöpft sie aus dem Lechtal, denn dort sind ihre Wurzeln.

Die Seele der Anna Dengel ist immer im Lechtal beheimatet geblieben, egal auf welchem Kontinent sie Krankenhäuser, Krankenpflege- oder Hebammenschulen gegründet hat.



A1 Glasfaserausbau in Möggers

Informationen der Gemeinde

Im Herbst 2019 fand im Gemeindehaus Möggers eine Informationsveranstaltung der Gemeinde in Zusammenarbeit mit A1 Telekom statt. Im Zuge der Wasserversorgungsanlage Möggers Dorf wurden Glasfaserkabel und auch Leerrohre für die Glasfaserversorgung mit verlegt. Dabei wurde von der A1 Telekom versprochen, dass die Anschlusswilligen Hausbesitzer auch zeitnah angeschlossen werden können.



Nachdem bis heute diesbezüglich nicht passiert ist, wurde in Zusammenarbeit mit der Vbg Landesregierung und der Gemeinde Möggers nochmals bei der A1 Telekom interveniert. Vergangene Woche wurde ein Gespräch mit den Verantwortlichen der A1 Telekom geführt.

Laut der Firma A1 Telekom kam es im Zuge der Corona Situation der letzten Monate zu Verzögerungen im Ausbau der Glasfasertechnologie. Laut A1 Telekom ist für die Gemeinde Möggers folgender Ausbauplan vorgesehen:

Frühsommer 2022: Fertigstellung des Projektes Möggers Dorf

Bis Ende 2022: Verlegung und Ausbau der Kabelstranges von Kurlismühle, nach Stadels, Sättels, Ramsach Höflings und Bildstein
Verlegung und Ausbau des Kabelstranges Rucksteig, Essenreuthe und Kapf.

Die A1 ist mit der Baufirma KEM bereits dabei die Grundeigentümer und Hauseigentümer in Möggers (außer Dorf) zu kontaktieren. Dabei ersuchen sie um Information, ob ein Glasfaseranschluss gewünscht wird. Zudem kann auch die Trassenführung besprochen werden. Bitte informieren Sie sich direkt bei der Firma KEM Bau. Der Ansprechpartner wird sie informieren.

Für jene in der Parzelle Dorf gibt es eine Information, wenn die Kabel eingeblasen worden sind. Jene die dann einen Anschluss möchten, müssen bei der A1 einen Anschlussantrag stellen.

Info: Josef Eienbach, Gemeindeamt

Schnupper- Vormittag „Mol usprobiera“

Samstag, 2. April
09.30 – 12.30 Uhr
Musikschule Leiblachtal,
Hörbranz

„Mol usprobiera“...
das gewünschte und zum Semester-
start verfügbare Instrument finden

Es gibt am 2. April drei Zeiteinheiten:

Termin 1 09:30 - 10:30 Uhr

Termin 2 10:30 - 11:30 Uhr

Termin 3 11:30 - 12:30 Uhr

4 Wunschinstrumente können ausgewählt werden:

Akkordeon  **Blockflöte**  **E-Gitarre**  **Euphonium/
Tenorhorn**  **Fagott**  **Horn**  **Oboe**  **Posaune**
 **Trompete**  **Tuba**  **Violine**  **Violoncello**

Ihre Auswahl (Termin und Instrument/e)
bitte an mssl@schule.at senden oder direkt über:
www.musikschule-leiblachtal.at/kontakt.

**Alle im Rahmen des
„Mol usprobiera“ für das
kommende Schuljahr
angemeldeten Schüler:
innen erhalten zum
Einstieg 2x30 Minuten
Einzelunterricht!**

**Whoa-oh,
whoa-oh
This is what
I wanna do**

Musik in
meinem Kopf ...
macht neugierig
auf mehr!

PRIMA LA MUSICA

MUSIKVEREIN
MÖGGERS



1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb für Schlagzeugensemble „DRUM-EXPERIENCE“

Am 11. März 2022 konnte das Schlagzeugensemble „**Drum-Experience**“ unter der Leitung von Markus Lässer beim Prima la Musica Landeswettbewerb in Feldkirch den **1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb** in der Wertungskategorie „Kammermusik für Schlagwerk“ in der Altersgruppe II für die Musikschule Leiblachtal erzielen.

Elias Müller aus Möggers, David Nussbaumer und Samuel Schmid aus Lochau sowie Laurin Sutterlüty aus Dornbirn beeindruckten die 4-köpfige Jury, in welcher sich u.a. Eckhard Kopetzki, der Komponist zwei der insgesamt drei vorgetragenen Stücke befand.

Zusätzlich wurden sie mit einem **Sonderpreis** für „die herausragende musikalische synchrone Ausgestaltung eines Stückes“ ausgezeichnet. Ein weiteres tolles Erlebnis für die vier Musikschüler war die anschließende Teilnehmerberatung mit dem Komponisten.

Der Musikverein Möggers gratuliert euch recht herzlich zu diesem hervorragenden Erfolg, wünscht euch weiterhin viel Freude beim Musizieren und vor allem toi toi toi für den Bundeswettbewerb!

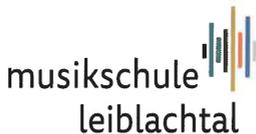
Dieses Jahr ist Vorarlberg das Gastgeberbundesland für die musizierende Jugend. Kommt in Feldkirch am 21./22.05.22 im Montforthaus vorbei und überzeugt euch selbst. Die vier Jungs freuen sich über bekannte Gesichter im Publikum!



Drum-Experience: Samuel, Laurin, Elias, David



Elias Müller



Veranstaltungskalender

Vorspielstunden 2. Semester Schuljahr 2021/22					
Di.	01.03.	"Vorspiel PLM" Ulli Mohr (Cello)	Vorspielsaal	Hörbranz	19:00 Uhr
Mo.	07.03.	"Trompete + Schlagwerk" Katharina Bertsch-Weber (Trompete) Markus Lässer (Schlagwerk)	Musikheim	Hörbranz	19:15 Uhr
Mi.	09.03.	"Vorspielabend Klavier" Shiori Suda (Klavier)	Vorspielsaal in 2. Gruppen	Hörbranz	17:45-19:00 Uhr
Di.	22.03.	"Vorspielabend Geige" Natalia Kubalcoová (Geige)	Musiksaal	Lochau	17:00 Uhr
Do.	24.03.	"Saxofon" Benny Horatschek (Saxofon) Julia Rüf (Klavier)	Musiksaal	Lochau	18:30 Uhr
Mo.	28.03.	Vorspielabend Klavier + Orgel Julia Rüf (Klavier/Orgel)	Vorspielsaal	Hörbranz	18:30 Uhr
Do.	12.05.	Querflöte und Klarinette Isolde Bogoczek (Querflöte) Robert Maldoner (Klarinette)	Vorspielsaal	Hörbranz	18:00 Uhr
Fr.	24.06.	Vortanzen Lesley Gerbis (Ballett und Jazztanz, Steppentanz, Musikzwerge)	Leiblachtalsaal	Hörbranz	18:00 Uhr
Konzerte / Termine					
Mi.-So.	09.-13.03.	prima la musica	Konservatorium	Feldkirch	
Mo.	09.05.	Muttertagskonzert	Mehrzwecksaal	Möggers	19:00 Uhr
	09.05.-14.05.	Übertrittsprüfungen	Musikschule	Hörbranz	
Fr.	20.05.	Konzert im Kloster	Kloster Gwigen	Hohenweiler	19:00 Uhr
So.	12.06.	Matinéekonzert Grenzorchester	Leiblachtalsaal	Hörbranz	11:00 Uhr
Fr.	01.07.	Schluss-/Jubiläumskonzert	Leiblachtalsaal	Hörbranz	19:30 Uhr
Di.	05.07.	Schlusskonferenz	Musikschule	Hörbranz	10:00 Uhr
Mo.	12.09.	Eröffnungskonferenz	Musikschule	Hörbranz	10:00 Uhr



Neueröffnung

ERÖFFNUNGSANGEBOT
Familie mit Kindern - 1 Kind GRATIS

GASTGEBERANGEBOT
Haarschnitt um den halben Preis



AB
01.04.

Terminvereinbarung:
0676/6779998

Dienstag und Donnerstag von 14-17 Uhr
– per WhatsApp immer erreichbar –

Medieninhaber: Huber Sonja Mobile Friseurmeisterin - Hersteller: ONLINEPRINTERS GmbH - Herstellungsort: 90762 Fürth - Gestaltung: KS GRAFIK | DESIGN



„Tschutta Fest“ z`Howilar

SC HOHENWEILER 72

24. - 26. Juni 2022

FREITAG, 24.06.2022

"Lederhosen und Dirndl Party"

19:00 Uhr Festakt & Ehrungen inkl. Fassanstich

20:30 Uhr Die 4 lustigen 5 & KURZFRISTIG

SAMSTAG, 25.06.2022 "In den Farben vereint!"

"In den Farben vereint"

10:00 Uhr Leiblachtal Cup Junior

13:00 Uhr "Tschuttat wird" Leiblachtal Cup

18:00 Uhr MV Hohenweiler

20:15 Uhr Siegerehrung Leiblachtal Cup

20:30 Uhr MV Scheffau & BRASSCLUB

SONNTAG, 26.06.2022 "Fussball trifft Blasmusik"

"Fussball trifft Blasmusik"

10:00 Uhr Festgottesdienst

11:30 Uhr Festumzug "Fussball trifft Blasmusik"

12:00 Uhr MV Eichenberg

Finalspiele Leiblachtal Cup Junior U13

14:00 Uhr STRAWANZER & Siegerehrung "Leiblachtal Cup Junior U13"

Skitag der Landjugend Leiblachtal 2022

Am 29.02.2022 sind wir mit einer Gruppe von Leiblachtalern ins Skigebiet Silvretta im Montafon gefahren. Wir hatten zum Glück eine super Piste, schönen Schnee und schönes Wetter. Mittags sind wir dann gemütlich in die Nova Stoba gegangen und haben es uns mit Speis und Trank gut gehen lassen.

Nach einer kurzen Verdauungspause und lustigen Gesprächen ging es dann weiter auf die Piste. Um ca. 15:00 Uhr haben wir uns dann noch ein Plätzchen im sonnigen Schirm gesichert und den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Es war wieder mal ein lustiger Tag mit tollen Erinnerungen, an die man sich immer wieder gerne zurückerinnert.



Stammtisch der Landjugend Leiblachtal 2022

Seit November 2021 haben wir den Stammtisch für Lj Mitglieder eingeführt. Er findet immer am ersten Donnerstag des Monats statt. Es kommt immer eine schöne Gruppe zusammen die den Abend zusammen mit Essen, Trinken, Spielen, lustigen und interessanten Gesprächen verbringt. Unsere Motivation dahinter ist gut angekommen und viele freuen sich monatlichen mit der Landjugend vom Leiblachtal zusammen zu kommen.



Wann - Was - Wo - Wer

April 2022

02. - 03.04: Visitation des Bischofs
Dr. Benno Elbs

Do. 02.06. 20.00 Uhr - Anna - Mutter
der Mütter

Fr. 03.06. 20.00 Uhr - Anna - Mutter
der Mütter

Mai - Juni 2022

So 15.05. 10:00 Uhr Erstkommunion

So. 05.06. 17.00 Uhr - Anna - Mutter
der Mütter

Mi. 25.05. 20.00 Uhr - Anna - Mutter
der Mütter

Sa. 11.06. 20.00 Uhr - Anna - Mutter
der Mütter

Do. 26.05. 20.00 Uhr - Anna - Mutter
der Mütter

So. 12. 06. Einweihung Bauhof
Möggers

Sa. 28.05. 20.00 Uhr - Anna - Mutter
der Mütter

Weitere Termin 2022

So. 29.05. 17.00 Uhr - Anna - Mutter
der Mütter

24. - 26.06. Zeltfest Hohenweiler
50 Jahre SC
Hohenweiler

Di. 31.05. 14:30 - 15:30 Re Use
Truck Gemeindehaus

Wichtige Mitteilung für das nächste "MÖGGERS AKTUELL"
Textbeiträge sollten bis spätestens 20.05.2022 beim
Gemeindeamt mit Mail josef.eienbach@moegggers.at abgegeben sein.

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber

Gemeinde Möggers

Für den Inhalt des amtlichen Teils verantwortlich:

Bürgermeister Georg Bantel

Textbearbeitung und Graphik

Josef Eienbach (E-Mail josef.eienbach@moegggers.at) Druck: Gemeinde Möggers

Verlagspostamt 6900 Bregenz